

**Und es fährt ein Zug - Richtung - Hölle**

**Und es fährt ein Zug - Richtung - Hölle,  
hast du einmal damit angefangen,  
kannst du nicht mehr aufhören.  
Es ist wie eine Sucht.  
Du kannst aufhören zu rauchen.  
Du kannst ausführen mit dem Alkohol,  
aber damit nicht,  
Du kannst aufhören zu spielen.  
Du kannst aufhören mit Drogen und Tabletten,  
aber damit nicht.  
Du kannst aufhören zu lieben.  
Du kannst aufhören dir selbst treu zu sein,  
aber damit nicht.  
Und es fährt ein Zug - Richtung - Hölle,  
schaffst den Absprung nicht mehr,  
dann bist du für immer verloren,  
für immer verloren.**

**Hast du einmal angefangen ein Sieger zu sein,  
kannst du nicht mehr aufhören ein Sieger zu sein.  
Es ist wie eine Sucht.  
Sagt man auch einmal ein Sieger immer ein Sieger,  
doch du weißt, das es nicht so ist.  
Du musst kämpfen um ein Sieger zu sein,  
denn jeder wil ein Sieger sein.  
Du kannst nicht mehr aufhören.  
Und es fährt ein Zug - Richtung - Hölle,  
schaffst den Absprung nicht mehr,  
dann bist du für immer verloren,  
für immer verloren.**

**Hast du einmal angefangen ein Sieger zu sein,  
kannst du nicht mehr aufhören ein Sieger zu sein.  
Es ist wie eine Sucht.  
Du kannst aufhören zu rauchen.  
Du kannst ausführen mit dem Alkohol,  
aber damit nicht,  
Du kannst aufhören zu spielen.  
Du kannst aufhören mit Drogen und Tabletten,**

aber damit nicht.  
Du kannst aufhören zu lieben.  
Du kannst aufhören dir selbst treu zu sein,  
aber damit nicht.  
Und es fährt ein Zug - Richtung - Hölle,  
schaffst den Absprung nicht mehr,  
dann bist du für immer verloren,  
für immer verloren.

Du willst ein Sieger sein  
und siehst das Ende nicht.  
Und es fährt ein Zug - Richtung - Hölle,  
schaffst den Absprung nicht mehr,  
dann bist du für immer verloren,  
für immer verloren.  
Und es fährt ein Zug - Richtung - Hölle.

Oktober 1992, Textverzeichnis A, Text 26